

7. Bundesweite Parkinsonsontage in Hetzdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder zu unseren bundesweiten Parkinsonsontagen herzlich einladen.

Die Parkinsonerkrankung betrifft Patienten und Angehörige in allen Bereichen des Lebens. Die Betreuung liegt daher nicht nur in den Händen eines Neurologen, vielmehr sind zur Versorgung von Menschen mit dieser Erkrankung unterschiedlicher Berufsgruppen mit verschiedenen Therapieansätzen notwendig.

Wir möchten daher in diesem Jahr nicht nur Sie als Patienten oder Angehörige sondern auch ganz besonders Sie als Physio- und Ergotherapeuten einladen, die vielfältigen Erscheinungen der Parkinsonerkrankung und die aktuellen Therapieprinzipien näher kennenzulernen und Ihnen Lösungsmöglichkeiten bei Problempatienten aufzuzeigen.

Sehr froh sind wir darüber, auch in diesem Jahr wieder hochkompetente Referenten gewonnen zu haben, die an der Entwicklung moderner Therapien des Mb. Parkinson beteiligt waren.

Wir hoffen, Ihnen hiermit ein interessantes Programm anbieten zu können und würden uns sehr freuen, Sie wieder zahlreich wie in den letzten Jahren begrüßen zu können.

Weiterbildungspunkte für Therapeuten (vorbehaltlich)

(Do. 5 Punkte, Fr. 5 Punkte, Sa. 8 Punkte)

Mit freundlichen Grüßen

RA Friedrich-Wilhelm Mehrhoff

Geschäftsführer der deutschen Parkinsonvereinigung e.V.

Dr. Christian Oehlwein

Parkinsonpraxis Gera

PD Dr. Walter Schulz-Schaeffer

Leiter des Schwerpunktes Prion- und Demenzforschung,
Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Peter Themann

Leitender Chefarzt, Klinik am Tharandter Wald

Organisation:

Dr. med. P. Themann
Klinik am Tharandter Wald
Herzogswalder Straße 1
09633 Halsbrücke/OT Hetzdorf

Tel.: 03 52 09/27-7 30
Fax: 03 52 09/27-7 12
themann@reha-hetzdorf.de

Ort der Veranstaltung

Hetzdorfer Freizeithalle

Klinik am Tharandter Wald
Herzogswalder Straße 1
09633 Halsbrücke/OT Hetzdorf

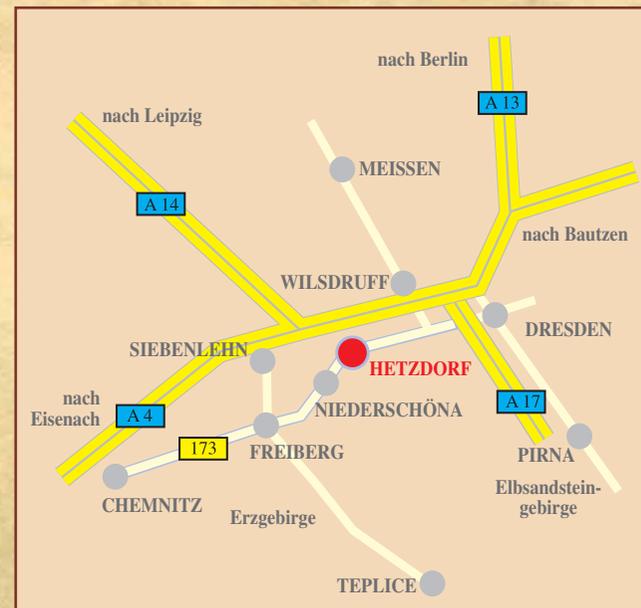
Tel.: 03 52 09/270
Fax: 03 52 09/277 79
info@reha-hetzdorf.de
www.reha-hetzdorf.de



7. Bundesweite Parkinsonsontage

04. bis 06. Juni 2015

Hetzdorf



Informationen zu den Unterkünften u.a. finden Sie unter
www.niederschoena.de/fremdenverkehr/gastgeber oder
www.bundesweite-parkinsonsontage.de



Vorsitz: Prof. Dr. Müller / Dr. Oehlwein

TAGESTHEMA:

Neue Entwicklung der Tiefen Hirnstimulation

- 09.00 Uhr** Anspruch und Erfahrungsprotokolle zur Beurteilung des THS Behandlungserfolges
Dr. Gulberti, Dr. Moll, Dr. Köppen,
PD Dr. Hamel, Hamburg
- 9.45 Uhr** Langzeiteffekte der Tripeltherapie- Auswertung der Praxisdaten
Dr. Oehlwein, Gera, L. Netzel, Bad Segeberg
- 10.15 Uhr** Pause mit Frau Böck,
Leiterin Physiotherapieschule Klinikum Augsburg
- 10.20 Uhr** Ergebnisse einer Langzeitstudie zur Tiefen Hirnstimulation (VANTAGE Studie)
Prof. Dr. Brücke, Wien
- 10.50 Uhr** Pause
- 11.30 Uhr** Einfluss der THS auf Blasenentleerungsstörungen
Prof. Dr. Jünemann, Kiel
- 12.00 Uhr** Medikamentöse und nicht-medikamentöse Therapie von Blasenstörungen
Dr. Themann, Hetzdorf
- 12.30 Uhr** Pause mit Frau Böck,
Leiterin Physiotherapieschule Klinikum Augsburg
- 12.40 Uhr** Beeinflussbarkeit der Kamptokormie durch Tiefe Hirnstimulation
Dr. Oehlwein, Gera /
PD Dr. Schulz-Schaeffer, Göttingen
- 13.10 Uhr** Mittagessen
- 14.15 Uhr** Postoperative Versorgung von Patienten mit Tiefer Hirnstimulation
RA F.-W. Mehrhoff, Geschäftsführer dPV
- 14.45 Uhr** Round Table-Chancen und Risiken der THS
Prof. Dr. Müller, Hamburg

Vorsitz: Prof. Dr. Müller / Dr. Themann

Moderation Herr Brade

TAGESTHEMA:

Moderne Therapieansätze

- 09.00 Uhr** Osteoporose und Protonenpumpenhemmer bei Parkinson
Dr. Günther, Passau
- 09.40 Uhr** Herr Rüste, Helmut
- 09.55 Uhr** Ernährungsempfehlungen für Patienten mit und ohne Wirkungsschwankungen
Dr. Oehlwein, Gera
- 10.25 Uhr** Pause
- 11.05 Uhr** Magen-Darm Immobilität-Behandlung von Wirkungsschwankungen mittels subcutaner Apomorphinapplikation
Dr. Themann, Hetzdorf
- 11.35 Uhr** Frau Müller, Ursula
- 11.50 Uhr** Wertigkeit der Physiotherapie (Studien und Beispiele)
Frau Böck, Leiterin Physiotherapieschule am Klinikum Augsburg
- 12.20 Uhr** Frau Reichel, Gitta
- 12.35 Uhr** Mittagessen
- 13.35 Uhr** Sturzprophylaxe / Hilfsmittelversorgung
Herr Paletzki, Hetzdorf
- 14.05 Uhr** Herr Kreher, Eberhard
- 14.20 Uhr** Gymnastikpause – Herr Paletzki
- 14.30 Uhr** Grundlagen und Praxis der Logopädie
Frau Voitel, Hetzdorf
- 15.00 Uhr** Zusammenfassung
- 19.30 Uhr** Festmenü mit Überraschungsgast

Vorsitz: Prof. Dr. Müller / PD Dr. Schulz-Schaeffer

TAGESTHEMA:

Der Parkinson-Patient in der Praxis des niedergelassenen Arztes

- 09.00 Uhr** Bedeutung des Magen-Darm Traktes für die Parkinson-Erkrankung
Entsteht der Mb. Parkinson im Darm?
Prof. Dr. Brücke, Wien
- 09.30 Uhr** Der Parkinsonpatient in der Praxis des Allgemeinmediziners
Dr. med. Gottfried Hanzl, Oderwitz
- 10.00 Uhr** Der Parkinson-Patient in der Praxis des Neurologen; Kostendruck bei der Medikamentenverschreibung und nichtmedikamentöser Behandlung; Behandlung von Schmerz / Depression
Dr. Riecke, Gießen
- 10.30 Uhr** Pause
- 11.00 Uhr** Neuer Therapieansatz – Safinamid in der Parkinsontherapie
Dr. Oehlwein, Gera
- 11.30 Uhr** Bedeutung der Pumpentherapie in der Behandlung des Parkinsonpatienten
Prof. Redecker, Jena
- 12.00 Uhr** Verordnungsmöglichkeiten nicht-medikamentöser Therapien durch den niedergelassenen Arzt
Herr Herrmann, KV Sachsen
- 12.30 Uhr** Effekte der nichtmedikamentösen Behandlung von Parkinsonpatienten
Dr. Csoti, Biskirchen
- 13.00 Uhr** Mittagessen
- Nachmittags:
14.00-17.00 Uhr Workshops
Klinische Visite, Pumpentherapie (Apomorphin/Duodopa), Tiefe Hirnstimulation, Neuropsychologie, Therapeuten-Symposium Ergo- und Physiotherapie